montanwerke-brixlegg.com - Sustainable Copper - Montanwerke Brixlegg AG
montanwerke-brixlegg.com - Kupferkathoden & Kupferbolzen - Nachhaltiges Kupfer

Tiroler Kupferhalbzeughersteller Montanwerke Brixlegg

Die Montanwerke Brixlegg sind ein Tiroler Produzent von Kupfer-Halbzeugen wie Kupferkathoden und Kupferbolzen mit Sitz in Brixlegg. Seit mehr als vier Jahrzehnten upcycelt der Tiroler Halbzeughersteller Sekundärmaterialien mit Erfolg zu hochreinem Kupfer bzw. nachhaltigem Kupfer (sustainable copper) . Die Klimakrise ist die größte Herausforderung, der sich die Menschheit stellen muss. Vor diesem Hintergrund folgt die Montanwerke Brixlegg AG seit Beginn an dem umfassenden Gebot der Nachhaltigkeit. Klimaschutz, Energieeffizienz, Regionalität und Verantwortung gegenüber Nachfolgegenerationen sind fest in der Unternehmenskultur der Montanwerke Brixlegg AG verankert. Die Montanwerke Brixlegg AG produziert vor Ort ein rund um nachhaltiges Spitzenprodukt, welches weltweit von Bedeutung hat.

Pressekontakt

Montanwerke Brixlegg AG

Herr Andreas Enderle
Werkstraße 1
6230 Brixlegg

montanwerke-brixlegg.com
office@montanwerke-brixlegg.com

Firmenkontakt

Montanwerke Brixlegg AG

Herr Andreas Enderle
Werkstraße 1
6230 Brixlegg

montanwerke-brixlegg.com
office@montanwerke-brixlegg.com

Die Montanwerke Brixlegg sind ein Tiroler Produzent von Kupfer-Halbzeugen mit Sitz in Brixlegg. In Tirol wurden bis ins 20. Jahrhundert Kupfer- und Silbererze gefördert und in Brixlegg zu Reinmetallen ra?niert. Mit dem Ausbleiben des Bergsegens wurden seit etwa 1890 in stark zunehmenden Mengen kupferhaltige Sekundärmaterialien anstelle von Erzen als Rohsto? zur Metallgewinnung eingesetzt. Heute ist die Montanwerke Brixlegg AG ein 100%-iger Upcyclingbetrieb. Mit über 350 Mitarbeitern am Standort Brixlegg gehört die Montanwerke Brixlegg AG zu den wichtigsten Industriebetrieben in Westösterreich. Das Unternehmen, das zu 99 Prozent im Eigentum der Umcor Holding, einer Tochter des Schweizer Rohstoffhandelsunternehmens Umcor AG steht (diese hält auch das restliche ein Prozent), erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 1,192 Milliarden Euro - ein Plus von 44 Prozent zu 2021.

Anlage: Bild